

Nohfelder Ortsteil Bosen liegt direkt am Ufer des Bostalsees

Bosen. Bis zum Jahre 1973 war Bosen eine eigenständige Gemeinde, heute ist es ein Ortsteil von Nohfelden. Auf der Gemarkung des Ortes, der zusammen mit Eckelhausen den Nohfelder Gemeindebezirk bildet, befindet sich der Bostalsee. Er stellt mit rund 120 Hektar eines der größ-

Anzeige

Ihr Ort von oben

SZ-Aktion unterstützt von der Vereinigten Volksbank eG



Vereinigte Volksbank eG
www.vvb.de

ten künstlichen Gewässer in Südwestdeutschland dar. Am Nordufer des 1979 angestauten Sees befindet sich das Kulturzentrum Bosener Mühle. Bosen hat etwa 1200 Einwohner. red

• Infos sowie Bestellung der Luftbilder – es sind schon jetzt alle saarländischen Orte verfügbar – im Internet unter www.saarbruecker-zeitung.de/Luftbilder sowie in den Filialen der Vereinigten Volksbank eG.



Blick auf Bosen

FOTO: WWW.LUFTBILDER.SAARPFALZ.DE

Vorstand des Sportvereins Viktoria ist jetzt komplett

Gehweiler. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des Sportvereins Viktoria Gehweiler haben Ergänzungswahlen auf dem Programm gestanden. Der neue Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Vorsitzender ist David Hartyniuk, Norbert Bernard ist Stellvertreter, Franz-

Josef Becker und Elfriede Schramm sind Kassenwarte, Peter Bauer und Martina Kunz sind Schriftführer, Marko Schöneberger ist Spielbetriebsleiter und Michael Schwan Jugendwart. Andreas Heinrich, Torsten Schwöppe, Andreas Schwan und Stefan Nilius sind Beisitzer. se

Faltblatt mit Veranstaltungen für Leitersweiler Haushalte

Leitersweiler. Mit rund 40 Veranstaltungen ist der Terminkalender 2015 in Leitersweiler prall gefüllt. Los geht es am Samstag, 10. Januar, mit der Winterwanderung des Sportvereins und die Feuerwehr lädt für Samstag, 17. Januar, zum Neujahrsempfang. Der Verein zur Förderung der dörflichen Gemeinschaft in Leitersweiler wird alle Termine zusammentragen und in einem Faltblatt an alle Leitersweiler Haushalte verteilen. hjl

In Kastel beginnt zweiter Bauabschnitt am Kriegerdenkmal

Kastel. Die Arbeiten am Kriegerdenkmal in Kastel werden fortgeführt. Zu diesem Zweck erhielt die Gemeinde Nonnweiler einen Landeszuschuss von insgesamt 4000 Euro. Im nun anstehenden zweiten Bauabschnitt müssen noch die folgenden Arbeiten erledigt werden: Treppensanierung, Herstellung der Grünfläche um das Denkmal, Pflasterarbeiten auf dem Treppenhoch und Umsetzung einer Statue. red

Kinder und Senioren basteln gemeinsam bunte Trommeln

Oberkichen. Das jüngste Treffen im Café Vergissmeinnicht in Oberkichen stand ganz im Zeichen der Generationen. Kinder und Jugendliche des Jugendrotkreuzes bastelten gemeinsam mit Senioren des Cafés. Unterstützt wurden sie von Musiktherapeut Albert Thomalla, der Materialien und Vorlagen mitbrachte. Es entstanden bunte Trommeln.

treffen. Kaffeetrinken, Singen, Bewegungsübungen oder Spiele stehen auf dem Programm. Das Café Vergissmeinnicht findet montags, 14 bis 17 Uhr, im katholischen Pfarrheim in Oberkichen statt. red

• Weitere Betreuungsgruppen im Landkreis St. Wendel: dienstags, 14 bis 17 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Namborn; mittwochs, 14 bis 17 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum in Wolfersweiler.



Die Ergebnisse der Bastelaktion im Café Vergissmeinnicht. FOTO: DRK

Auszeichnungen für Helfer aus St. Wendel

THW ehrt Mitglieder beim Kameradschaftsabend

Der THW-Ortsverband St. Wendel hat beim Kameradschaftsabend im Bliesener Gemeindezentrum zahlreiche Mitglieder für ihren Einsatz geehrt. Darunter befinden sich auch zehn Fluthelfer, die beim Hochwasser an der Elbe im vergangenen Jahr vor Ort ihren Dienst taten.

Von SZ-Mitarbeiter Daniel Ames

Bliesen. „Dank und Anerkennung, das ist der Grund, warum wir uns heute versammelt haben“, sagte Markus Tröster, Ortsbeauftragter des Technischen Hilfswerks (THW) St. Wendel. Er lobte die versammelten Kameraden im Bliesener Gemeindezentrum für ihren unermüdeten Einsatz: „Ich bin stolz auf die Leistungsstärke und die Motivation innerhalb des St. Wendeler Ortsverbands. Letztes Jahr hatten wir nur an sechs Wochenenden keinen Dienst.“

Besonderes leisteten auch zehn Fluthelfer im vergangenen Jahr beim Hochwasser an der Elbe. Für knapp zwei Wochen waren sie im sächsischen Torgau. Dort füllten sie unter anderem Sandsäcke für die stark belasteten Dämme. Ulrich Schmal, Direktor der Polizei im Saarland, überreichte den Fluthelfern die Bundesflutmedaille und die sächsische Landesflutmedaille.

Leistungen im Mediateam
Markus Tröster erhielt zudem die thüringische Landesflutmedaille für seinen Einsatz im saarländischen Mediateam, das die Medien mit Informationen zum aktuellen Stand versorgte. Schmal: „Auch wenn das Saarland nur einen kleinen THW-Verband stellt, so haben wir hier doch gute Strukturen und eine leistungsfähige Truppe.“ Auch für die Zukunft sehe er das St. Wendeler THW gut gewappnet; viele junge Menschen seien auch heute noch bereit, sich zu engagieren. Überdies zeichnete



Nach der Überreichung der Bundesflutmedaille beim Kameradschaftsabend des THW-Ortsverbands St. Wendel (von links nach rechts): Markus Tröster, Sebastian Hohmann, Ulrich Schmal, Andreas Alsfasser, Tobias Schu, Martin Klees, Thomas Spaniol, Christian Meyer und Marion Roth. FOTO: AMES

der Ortsverband St. Wendel Martin Klees und Thomas Rahn mit dem Helferzeichen in Gold mit Kranz aus Klees ist seit 2009 Einsatzleiter. Er setzt sich dafür ein, den Ortsverband in die örtliche Gefahrenabwehr einzubinden und pflegt enge Kontakte zu den Hilfsorganisationen im St. Wendeler Land. Mit seinem

Einsatz stehe er als Vorbild für ehrenamtliches Engagement da. Rahn ist seit 1994 beim THW. Er war Mitglied der Jugendgruppe und nach dem Übertritt zum aktiven Dienst zunächst Truppführer, später Gruppenführer der Fachgruppe Räumen sowie Baufacharbeiter. Beide Positionen bekleidet er bis heute.

AUF EINEN BLICK

Bundesflutmedaille und Landesflutmedaille Sachsen: Marion Roth, Martin Klees, Thomas Rahn, Jens Klos, Kurt Wagner, Tobias Schu, Christian Meyer, Thomas Spaniol, Andreas Alsfasser (Fachgruppe Räumen), Markus Tröster (Leiter THW-Mediateam Saarland). Landesflutmedaille Thüringen: Markus Tröster. Auszeichnung für langjährige Zugehörigkeit: Andreas Alsfasser, Sebastian Backes, Daniel Kraß, Philipp Eisenbarth (zehn Jahre); Thomas Rahn (20 Jahre); Timo Marx (25 Jahre), Thomas Hafkenteufel (30 Jahre); Werner Roth (40 Jahre). Urkunde Auslands-einsatz 2014 Flüchtlingscamp Jordanien: Sven Kesselring. Helferzeichen in Gold mit Kranz: Martin Klees, Thomas Rahn. Helferzeichen in Bronze: Frank Groß. ame

TERMINE

TÜRKISMÜHLE

Bebauungsplan ist Thema im Ortsrat

Der Ortsrat von Türkismühle kommt am heutigen Montag zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Tagesordnungspunkte sind unter anderem die Entwurfsplanung und Aufstellung des Bebauungsplanes für den ÖPNV-Verknüpfungspunkt Bahnhof Türkismühle und die Aufstellung eines Weihnachtsbaumes. Die Sitzung im Freizeithaus Türkismühle beginnt um 18 Uhr. se

STEINBERG-DECKENHARDT

Obst- und Gartenbauern nehmen Maische an

Beim Obst- und Gartenbauverein Steinberg-Deckenhardt kann Maische zum Brennen abgegeben werden. Eine Anmeldung ist erforderlich. se

• Kontakt: Horst Mohr, Telefon (0 68 52) 8 10 97, oder Stefan Grünewald, Telefon (0 68 52) 99 11 66.

NEUNKIRCHEN/NAHE

Malteser planen Weihnachtsmarkt

Nächste Gruppenstunde beim Malteser Hilfsdienst Neunkirchen-Nahe ist am heutigen Montag. Es geht um den bevorstehenden Weihnachtsmarkt am ersten Adventssonntag, 30. November. Das Treffen findet im Ausbildungssaal statt und beginnt um 19.30 Uhr. se

NOHFELDEN

Bauausschuss spricht über Abbrucharbeiten

Der Bauausschuss des Gemeinderates Nohfelden trifft sich am morgigen Dienstag zu einer Sitzung. Im öffentlichen Teil geht es unter anderem um die Vergabe der Abbrucharbeiten für das Gebäude „St. Wendeler Straße 45“ in Wolfersweiler und um einen Bauantrag zum Neubau eines Geräteschuppens in der Gemarkung Neunkirchen-Nahe. Die Sitzung im Ratsaal in Nohfelden beginnt um 17.45 Uhr. se

OBERTHAL

Treffen des Jahrgangs 1948

Der Jahrgang 1948 Oberthal kommt am morgigen Dienstag zusammen. Treffpunkt ist ab 18 Uhr im Gasthaus Zum König. se

BALTERSWEILER

Maische kann angemeldet werden

Fertige Maische kann beim Obst- und Gartenbauverein Baltersweiler vom morgigen Dienstag, 18. November, bis Freitag, 21. November, 9 bis 18 Uhr, in der Brennerei, Zum Grauen Dorn 4, angemeldet werden. Es können auch Abfindungsmeldungen angefordert werden. se

• Kontakt: Fridolin Ljßmann, Telefon (0 68 51) 18 49.

EISEN

Rentner und Pensionäre treffen sich

Der Rentner- und Pensionäerverein Eisen trifft sich am morgigen Dienstag, 18. November. Es geht um die bevorstehende Weihnachtsfeier. Der Treff findet im Gemeindezentrum statt und beginnt um 15 Uhr. se

Ursula Gottfreund verkauft Handarbeiten für eine gute Sache

Oberkirchen. Regelmäßig stellt Ursula Gottfreund ihre selbstgefertigten Handarbeiten für den guten Zweck zur Verfügung. So auch wieder am heutigen Mittwoch. Die kfd Oberkirchen lädt zum Elisabethenkaffee. Los geht's mit einer Messe um 15 Uhr. Anschließend geht's ins Volkshaus. Dort bietet Ursula Gottfreund ihre Arbeiten an. Durch den Verkauf beim Herbstmarkt auf dem Wendelinushof und bei der Oberkircher Hobbyausstellung ist inklusive kleinerer Spenden ein Erlös von 365,74 Euro zusammen gekommen. Diesen Betrag hat sie an das Kinderhospiz in Neunkirchen gespendet. red

THW verleiht Helferehrenzeichen

St. Wendel. Da war der Wurm drin. In dem Bericht über den Kameradschaftsabend mit Ehrungen beim THW-Ortsverband St. Wendel ist uns ein Fehler unterlaufen. Im letzten Satz des Info-Kästchens ist die Rede von Frank Groß, der das „Helferzeichen in Bronze“ bekommen habe. Dieses Helferzeichen gibt es nicht. Vielmehr hat Frank Groß das Helferehrenzeichen in Bronze erhalten. Diese Auszeichnung ist die dritthöchste Auszeichnung, die das THW verleiht. Und noch ein Fehler: Im Text über den Abschied von Michael Becker in Otzenhausen wurde ein Bild vom Kameradschaftsabend veröffentlicht. Die beiden Veranstaltungen stehen aber in keinem Zusammenhang. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen. red

Elisabethenfeier der Frauengemeinschaft

Sitzerath. Die katholische Frauengemeinschaft Sitzerath lädt für Mittwoch, 19. November, zum Elisabethentag in die Benkelberghalle ein. Beginn ist um 16.30 Uhr mit einem Gottesdienst, der von Pastor Hans Leisinger geleitet wird. red

WIR GRATULIEREN

Eisen. Zum 74. Geburtstag kann heute Friedrich Bauer, Auf dem Adchen 4, gratuliert werden. Eiwiler. Das 70. Lebensjahr vollendet heute Horst Ludwig aus der Neunkircher Straße 24. Sötern. Erika Schmeier, die in der Hauptstraße 43 zu Hause ist, feiert am heutigen Mittwoch ihren 93. Ehrentag. Alswiler. Heute begeht Hans-Werner Hewer aus der Gartenstraße 14 seinen 77. Geburtstag. Leitersweiler. 71 Jahre wird am heutigen Mittwoch Horst Zimmer, der in der Grügelborner Straße 1 zu Hause ist. Bliessen. Heute feiert Anna Elisabeth Egler, die in der Namborner Straße 10 A wohnt, ihren 71. Ehrentag. Ebenfalls 71 Jahre wird am heutigen Mittwoch Wolfgang Kniefel, Unteres Lauberthal 1.

So vermehren sich Karnickel

Ja, auch dazu gibt's 'ne mathematische Lösung

Haben Sie sich schon mal Gedanken gemacht, wie rasant Kaninchen die Generationenfrage klären. Nicht? Na dann wird's aber höchste Eisenbahn! Schon Lateiner stellten diese Frage. Und unser SZ-Matheprof tut's ihnen heute gleich.

Von Mathematik-Professor Rainer Roos

St. Wendel. „Quot paria coniculatorum in uno anno ex uno pario germinatur.“ Das ist Latein, eine mathematische Aufgabe. Die singemäße Übersetzung der vollständigen Aufgabe ins Deutsche lautet: Wie viele Kaninchenpaare gibt es am Ende eines Jahres, wenn zu Anfang genau ein Paar vorhanden ist und jedes Kaninchenpaar einer

Mathe macht Spaß SZ-Aktion

Generation ein Kaninchenpaar der nächsten und übernächsten Generation hervorbringt? Eine Aufgabe aus dem berühmtesten Rechenbuch des christlichen Mittelalters, aus dem Liber abaci aus dem Jahr 1202. Fibonacci, figlio di Bonacci, Sohn des Bonacci, ist der Spitzname des Autors.

■ Unsere erste Bitte, Ihre erste Aufgabe: Wie lautet der richtige Name?

Die Lösung dieses Kaninchenproblems ist eine Zahlenfolge F1, F2, F3, F4, ..., die Folge der Fibonacci-Zahlen. F4 zum Beispiel ist die Anzahl der Kaninchenpaare in der vierten Generation, Fn die in der n-ten Generation. Diese Zahlen sind ganz einfach zu berechnen: Die ersten beiden sind 1, jede weitere ist Summe der beiden vorangehenden. Das sieht dann so aus:

- F1=1
F2=1
F3=1+1=2
F4=2+1=3
F5=3+2=5

Und so geht es weiter. Allgemein: Fn+1=Fn+Fn-1 ab n=2
■ Unsere zweite Bitte, Ihre zweite Aufgabe: Berechnen Sie die ersten 20 Fibonacci-Zahlen.

Sie werden sehen, die Zahlenfolge wächst schnell, was kann man von Karnickeln anderes erwarten? Ist Ihnen aufgefallen, jede dritte Fibonacci-Zahl ist gerade.

■ Unsere dritte Bitte, Ihre dritte Aufgabe: Erklären Sie dies.

Fibonacci-Zahlen sind faszinierend, immer wieder werden neue Eigenschaften gefunden. Es gibt sogar eine wissenschaftliche Zeitschrift, „Fibonacci Quarterly“, die ausschließlich diesem Thema gewidmet ist.

Bei der nächsten Aufgabe können Sie eine Entdeckung



Und? Was guckst Du? Ah! Die Frage des Nachwuchses. Ich verstehe. Na, dann mal ran an die Aufgabe! Die mathematische, versteht sich. FOTO: FREDRIK VON ERICHSEN/DPA (ARCHIV)

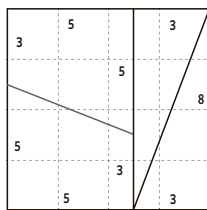
machen.
■ Unsere vierte Bitte, Ihre vierte Aufgabe: Berechnen Sie bitte:

- F1 · F3 - F2²
F2 · F4 - F3²
F3 · F5 - F4²
...
Fn · Fn - Fn-1²

Welches allgemeine Gesetz vermuten Sie?
■ Und außer Konkurrenz: Berechnen Sie bitte:

F² + F²

Grafik 1



SZ-INFOGRAFIK/BHB/QUELLE: RAINER ROOS

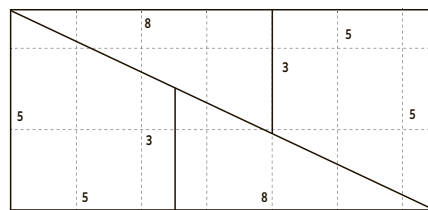
F² + F²
F² + F²
F² + F²
...

Auch hier gibt es eine allgemeine Regel. Welche?

Am Ende etwas ganz anderes oder auch nicht. Eine Aufgabe, die das Vertrauen in die Mathematik erschüttert. Sie stammt von Charles Lutwidge Dodgson. Kennen Sie den?

Zuerst die Aufgabe, dann zu Dodgson: Gegeben ist das Quadrat in der ersten Grafik. Dieses Quadrat mit dem Fibonacci-

Grafik 2



SZ-INFOGRAFIK/BHB/QUELLE: RAINER ROOS

AUF EINEN BLICK

Die Lösung geht an die St. Wendeler Lokalredaktion der Saarbrücker Zeitung (SZ). Bis Dienstag, 2. Dezember, muss sie ankommen. Wir verlosen zehn Gutscheine zu je zehn Euro fürs Schaumbad in Tholey. Die Gutscheine stellt die Gemeinde bereit. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Auflöser erfahren die Leser in der SZ-Ausgabe vom Mittwoch, 3. Dezember, oder in einer der folgenden.

Adresse und Stichwort: Saarbrücker Zeitung, Mia-Münster-Straße 8, 66606 St. Wendel; Fax: (0 68 51) 9 39 69 59; per E-Mail an: redwmd@sz-sb.de. Das Stichwort lautet „Kaninchen“. Wichtig: Ihre Anschrift nicht vergessen, damit wir Ihnen den eventuellen Gewinn zuschicken können. red

halt 64 wird in zwei kongruente Trapeze und zwei kongruente rechtwinklige Dreiecke zerlegt. Kommen Ihnen die Zahlen bekannt vor? Diese vier Teile werden neu arrangiert wie in der zweiten Grafik. Es entsteht ein Rechteck mit den Seitenlängen 13 und 5; sein Flächeninhalt beträgt also F = 13 · 5 = 65.

Erstaunt? 64 = 65? Das kann nicht sein.

■ Unsere Frage, Ihre Aufgabe: Was stimmt da nicht? Ein kleiner Tipp: Die dritte Aufgabe hilft weiter. Vermutlich können Sie mit ihrer Hilfe sogar unendlich viele dieser Merkwürdigkeiten erzeugen.

Nun zu Charles Lutwidge Dodgson: Er lebte im viktorianischen England; er war ein begabter Mathematiker und Logiker, liebte Rätsel. Und er war ein begnadeter Schriftsteller. Seine Werke entzücken noch heute Kinder und Erwachsene. Unter seinem Künstlernamen wurde er weltbekannt.

■ Unsere letzte Frage, Ihre letzte Aufgabe: Wer war dies noch?

TERMINE

ST. WENDEL

Workshop für Frauen

„Heilung des inneren Kindes – Inner Bonding“ ist der Titel eines Workshops für Frauen am Samstag, 13. Dezember, von 10 bis 17 Uhr, im Landratsamt St. Wendel, Mommstraße 21-31. Der Workshop gliedert sich in einen Theoretie- und einen Praxisteil mit Meditationen und schriftlichen Reflexionen. Kosten: 45 Euro. red

■ Anmeldungen: vormittags im Frauenbüro des Landkreises, Tel. (0 68 51) 8 01 20 71, per E-Mail an: p.buech@kwnd.de; ganztags im Servicebüro des Landkreises, Tel. (0 68 51) 8 01 20 10.

ST. WENDEL

Kneipp-Verein bietet Herzensmeditation an

Der Kneipp-Verein St. Wendel bietet für Mittwoch, 19. November, in seinen Räumen in der Tholeyerstraße 52, diese Kurse an: „Finde und aktiviere die Kraft in dir“, eine Herzensmeditation unter der Leitung von Claudia Ames, ab 18 Uhr, Tel. (0 68 53) 4 01 19 oder per E-Mail an: claudia.ames@web.de; außerdem speziell für Kinder ab 16 Uhr der Kurs „Plätzchen backen für den Nikolausteller“. red

■ Infos bei Margit Johann-Alles, Telefonnummer (0 68 54) 75 66.

OTZENHAUSEN

Mitgliederversammlung des VdK-Otzenhausen

Der VdK-Otzenhausen/Nonweiler richtet am Freitag, 28. November, um 17 Uhr seine Mitgliederversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier und Ehrung langjähriger Mitglieder im Restaurant Meyershof in Otzenhausen aus. red

■ Anmeldung bis Dienstag, 25. November, bei Erich Scherer, Tel. (0 68 73) 74 48, oder Helga Meyer, Tel. (0 68 73) 10 65.

NIEDERLINXWEILER

Elisabethen-Feier im Pfarrsaal

Die Katholische Frauengemeinschaft trifft sich am heutigen Mittwoch, 19. November, zur Elisabethen-Feier. Beginn ist um 15 Uhr im Pfarrsaal. red

LEITERSWEILER

Alte Herren treffen sich im Sportheim

Zu einer Versammlung treffen sich die Mitglieder der Alte-Herren-Abteilung des Sportvereins Leitersweiler (SVL) am Freitag, 28. November, 19 Uhr, im Sportheim. Anschließend: gemütliches Beisammensitzen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis Sonntag, 23. November, gebeten. hjl

■ Anmeldung: Stefan Später, Tel. (0 68 51) 44 71 oder Guido Wagner, Tel. (0 68 51) 8 13 86.

PRODUKTION DIESER SEITE: MELANIE MAI, MCG, HANNELORE HEMPEL

ST. WENDELER ZEITUNG

Redaktion: Telefon (0 68 51) 9 39 69 50 E-Mail: redwmd@sz-sb.de Volker Fuchs (v), Matthias Winters (wm) (beide Regionalleitung) Hannelore Hempel (hm), Melanie Mai (mm), Evelyn Schneider (ev), Matthias Zimmermann (mz) Mia-Münster-Straße 8, 66606 St. Wendel Gewerliche Anzeigen: Telefon (0 68 51) 9 39 69 31 Fax (0 68 51) 9 39 69 39

Mitglieder halten CDU-Ortsverband seit Jahrzehnten die Treue

Andreas Georgi neuer Chef des CDU-Ortsverbandes Bosen-Eckelhausen – Bisheriger Vorsitzender Peter Schön stand nicht mehr zur Verfügung

Bosen. Wahlen zum Vorstand und zahlreiche Ehrungen langjähriger Mitglieder der CDU standen auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverbandes Bosen-Eckelhausen. Als Gäste konnten der Vorsitzende Peter Schön die Bundestagsabgeordnete und stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Nadine Schön sowie den Bürgermeister der Gemeinde Nohfelden und CDU-Gemeindeverbandsvorsitzenden Andreas Veit begrüßen. Nadine Schön ehrte anschließend langjährige Mitglieder: Für mehr als 30 Jahre Zugehörigkeit zur CDU wurden Hermann Schmidt und Peter Schön (senior) geehrt. 40 Jahre und mehr

gehören Christian Backes, Jürgen Zimmermann, Alfred Georgi, Norbert Didas und Jürgen Pries der CDU an. Manfred Schorr und Hermann Ludwig konnten gar für mehr als 45 Jahre Zugehörigkeit geehrt werden. Peter Schön, der nach Tholey gezogen ist, kündigte in seinem Bericht an, nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden zur Verfügung zu stehen. Auf seinen Vorschlag hin wählte die Versammlung den 33-jährigen Polizeibeamten Andreas Georgi einstimmig zu seinem Nachfolger. Zu seinem Stellvertreter wurde ebenfalls einstimmig der Vorsitzende der CDU-Gemeinderatsfraktion Nohfelden, Michael Dietz, gewählt. red

AUF EINEN BLICK

Der neue Vorstand des CDU-Ortsverbandes: Vorsitzender: Andreas Georgi, Stellvertreter: Michael Dietz, Schriftführerin: Daniela Herz, Organisationsleiter: Heiko Kiefer, Schatzmeisterin: Stefanie Dietz, Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Johannes Veit, Beisitzer: Simone Backes, Alfred Georgi, Isabelle Keßler, Dennis Klee, Isabell Liesmann, Hermann Ludwig, Markus Niesen, Michael Riotte, Nina Schäfer und Jochen Wilhelm. red



Bei der Auszeichnung von Mitgliedern des CDU-Ortsverbandes Bosen-Eckelhausen, die der Partei seit Jahrzehnten treu sind (von links): die Bundestagsabgeordnete Nadine Schön, der Nohfelder Bürgermeister Andreas Veit, Peter Schön senior, Christian Backes, Hermann Ludwig, Manfred Schorr, Hermann Schmidt, Norbert Didas, Andreas Georgi, Jürgen Zimmermann, Alfred Georgi, Jürgen Fries, Michael Dietz und Peter Schön junior. FOTO: CDU